



Allweg-Schwinget 2019

Sonntag, 8., evt. Samstag, 14. September

MEDIENMITTEILUNG

13. August 2019

84. Allweg-Schwinget 2019

«Enila» für den Sieger vom Allweg-Schwinget

Die Vorbereitungen für das 84. Kräfteressen der Schwinger auf der Allweg-Kuppe vom Sonntag, 8. September 2019 laufen auf Hochtouren. Gäste sind in diesem Jahr Schwinger aus dem Berner- und Nordwestschweizer Verband. Zusammen mit den Vertretern des Innerschweizer Verbandes erwartet das Organisationskomitee unter der Leitung von Werner Durrer wiederum 120 Teilnehmer. Das Fest steht in diesem Jahr nur zwei Wochen nach dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Zug unter ganz besonderer Beobachtung. Werden doch die einen oder anderen Neu-Eidgenossen auf dem Allweg erwartet. «Es ist unser Bestreben», so OK-Präsident Werner Durrer, «dass wir auch in diesem Jahr den Schwingfans ein Teilnehmerfeld präsentieren können, das für attraktiven Schwingsport sorgen wird.»

Recytec spenden den Siegerpreis

Der Sieger der 84. Austragung des Allweg-Schwinget wird stolzer Besitzer von trächtigen Rind «Enila», geboren am 29. Juni 2017. Züchter und Besitzer des Siegerpreises ist der ehemalige elffache Kranzschwinger Jakob Niederberger, welcher die Liegenschaft «Ober Lätten» in Dallenwil bewirtschaftet.

Spender des trächtigen Tieres ist die Recytec AG aus Beckenried. Inhaber der Firma ist Sepp Niederberger. Das Unternehmen mit seinen 20 Mitarbeitenden ist in der Aufbereitung von verschiedenen Materialien wie Kehrichtverbrennungsgasche (Schlacke), aber auch Bauschutt und Kies tätig. Die Recytec AG ist in der ganzen Schweiz, aber auch im Ausland, tätig. Das Unternehmen aus Beckenried sorgt dafür, dass die verschiedenen Abfallprodukte nach der Wiederaufbereitung wieder in den natürlichen Kreislauf der Natur zurückgegeben werden können.

Firmeninhaber Sepp Niederberger ist in Schwingerkreisen kein Unbekannter. Als aktiver Schwinger gewann er im Jahre 2000 den Urner-Kranz. Nach seiner Aktivzeit war er als Kampfrichter im Einsatz. Aber auch der Schwinger-Nachwuchs liegt ihm am Herzen. So war er während mehreren Jahren als Jungschwingerbetreuer bei der Schwingersektion Nidwalden tätig.



Bildlegende:

Züchter und Besitzer Jakob Niederberger, Lebenspreisspender Sepp Niederberger und Allweg OK-Präsident Werner Durrer besuchten bei regnerischem Wetter das trüchtige Rind «Enila» auf der Alp Rindertillis oberhalb von Trübsee.

Bild Beat Christen

Festprogramm	08.30 Uhr	Anschwingen
	12.00 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Fortsetzung
	17.45 Uhr	Rangverkündigung

www.allweg-schwinget.ch